

Einleitung

- 2. Timotheusbrief
 - letzter Brief von Paulus
 - Hilfe für Leben und Dienst in schweren Zeiten
 - damals für Timotheus
 - heute für uns in den letzten Tagen
- doppelter Trost
 - Gott wusste schon immer, was passieren wird.
 - Gott hat immer einen Weg.

Die jugendlichen Begierden aber fliehe; strebe aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

2. Timotheus 2,22

Das große Haus

- Thema Kapitel 2: das große Haus
 - Illustration für die Christenheit in unseren Tagen
- Siegel mit zwei Seiten (V. 19)
 - Gnade: Der Herr kennt alle Gläubigen.
 - Verantwortung: Abstehen von persönlicher und gemeinsamer Ungerechtigkeit

Doch der feste Grund Gottes steht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt, die sein sind; und: Jeder, der den Namen des Herrn nennt, stehe ab von Ungerechtigkeit!

2. Timotheus 2,19

Gefäße

- Material:
 - Unterscheidung nach Wert und Beständigkeit
 - goldene und silberne Gefäße -> Gläubige
 - hölzerne und irdene Gefäße -> Ungläubige
 - Unterscheidung entspricht erster Seite des Siegels.
- Brauchbarkeit.
 - Gefäße zur Ehre -> können nur Gläubige sein
 - Gefäße zur Unehre -> können Gläubige und Ungläubige sein
 - Unterscheidung entspricht der zweiten Seite des Siegels.

In einem großen Haus aber sind nicht allein goldene und silberne Gefäße, sondern auch hölzerne und irdene, und die einen zur Ehre, die anderen aber zur Unehre.

2. Timotheus 2,20

Gefäße

- Jeder Gläubige muss den Wunsch haben, ein Gefäß zur Ehre zu sein.
- Vers 21 beschreibt, wie das möglich ist.
- Absonderung von Gefäßen zur Unehre

Wenn nun jemand sich von diesen reinigt, so wird er ein Gefäß zur Ehre sein, geheiligt, nützlich dem Hausherrn, zu jedem guten Werk bereitet.

2. Timotheus 2,21

Kontext

- Verse 22-26: Verhalten eines Gefäßes zur Ehre, nachdem es sich abgesondert hat
- Vers 22
 - jugendliche Begierden fliehen
 - nach vier Stücken streben
- Vers 23
 - Abweisen von Streitfragen
 - kommen nach gottgemäßer Absonderung
- Vers 24-26
 - als Knecht des Herrn
 - für die Interessen des Herrn
 - in der Haltung des Herrn
- Äußere Absonderung reicht nicht aus.
- Hilfen, um in Übereinstimmung mit dem Herrn zu leben

Vers 22

- Fliehen
 - schnellstmöglich, größtmöglichen Abstand einlegen
- Streben
 - schnellstmöglich zu einem bestimmten Ziel
- beides ist wichtig
 - Streben setzt Fliehen voraus.
 - Fliehen muss zum Streben führen.
- im ganzen Glaubensleben wichtig
 - Schlechte Dinge lassen
 - Positives tun

Die jugendlichen Begierden aber **fliehe**; **strebe** aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

Fliehe

- Was sind jugendliche Begierden?
 - besonders für Jugendliche ein Thema, aber nicht nur
- weltliche Begierden
 - „Hauptsache ohne Gott“
- fleischliche Begierden
 - „Hauptsache für mich“
 - Ehrsucht, Habsucht
- jugendliche Begierden
 - Voreiligkeit, Ungeduld
 - Selbstbewusstsein /-zufriedenheit
 - Rechthaberei
 - in jedem Alter eine Gefahr

Die jugendlichen Begierden aber fliehe; strebe aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

Fliehe

- Gefahren nach korrekter, äußerer Absonderung
 - „Wir machen es richtig“.
 - „Wir haben recht“.
- Absonderung ist wichtig!
- danach auch richtige Haltung nötig
- Beim Aufkommen eines Gedankens „fliehen“.

Die jugendlichen Begierden aber fliehe; strebe aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

2. Timotheus 2,22

ENDE

Vers 22

- Fliehen
 - schnellstmöglich, größtmöglichen Abstand einlegen
- Streben
 - schnellstmöglich zu einem bestimmten Ziel
- beides ist wichtig
 - Streben setzt Fliehen voraus.
 - Fliehen muss zum Streben führen.
- im ganzen Glaubensleben wichtig
 - Schlechte Dinge lassen
 - Positives tun

Die jugendlichen Begierden aber **fliehe**; **strebe** aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.

Fliehe

- Was sind jugendliche Begierden?
 - besonders für Jugendliche ein Thema, aber nicht nur
- weltliche Begierden
 - „Hauptsache ohne Gott“
- fleischliche Begierden
 - „Hauptsache für mich“
 - Ehrsucht, Habsucht
- jugendliche Begierden
 - Voreiligkeit, Ungeduld
 - Selbstbewusstsein /-zufriedenheit
 - Rechthaberei
 - in jedem Alter eine Gefahr

Die jugendlichen Begierden aber fliehe; strebe aber nach Gerechtigkeit, Glauben, Liebe, Frieden mit denen, die den Herrn anrufen aus reinem Herzen.